

THEATER, KINO, VORFÜHRUNG, BIEL/BIENNE

EN SICILE

Aufführung in französischer Sprache, ohne Übertitel

Begleitet von der kleinen Ziege Miss Coco erkundet die César-Preisträgerin in Olivenhainen die zerbrechlichen Bande zwischen Mensch, Pflanze und Tier. Die Landschaft wird dabei zur Metapher unserer Welt – zwischen Blütenpracht und Ruinen.

« (...) die Olivenbäume selbst, geschwächt von den unaufhörlichen Stürmen, dem ausbleibenden Regen und den extremen Temperaturen, erkranken mit einer beunruhigenden Geschwindigkeit und verkümmern vor unseren Augen – trotz aller Bemühungen (...) ». frei aus dem Französischen übersetzt

Doch unsere Pilgerin setzt der Zerstörung eine Geste der Fürsorge entgegen. Indem sie der gestürzten Miss Coco behutsam aufhilft und ihr die zartesten Blätter ans Bett aus Heu trägt, entwirft sie eine neue Beziehung zur Welt. Ein verzaubernder Appel an die Empathie als hoffnungsvoller Gegenentwurf zum aktuellen Weltgeschehen.

Jeanne Balibar

Man kennt Jeanne Balibar von der grossen Leinwand: Nach Filmen von Arnaud Desplechin, Olivier Assayas, Christophe Honoré, Jacques Rivette, Raul Ruiz oder Apichatpong Weerasethakul, wurde sie 2018 mit dem César als beste Schauspielerin für ihre Interpretation der Titelrolle in Mathieu Amalrics Film Barbara ausgezeichnet. Gleichzeitig bespielte sie lange die Comédie-Française und realisiert seit 2022 ihre eigenen Projekte. Darüber hinaus hat Jeanne Balibar drei Alben als Sängerin aufgenommen.

ÖFFNUNGSZEITEN

9. Okt. 2026

Freitag

19:30 - 21:15

10. Okt. 2026

Samstag

19:30 - 21:15



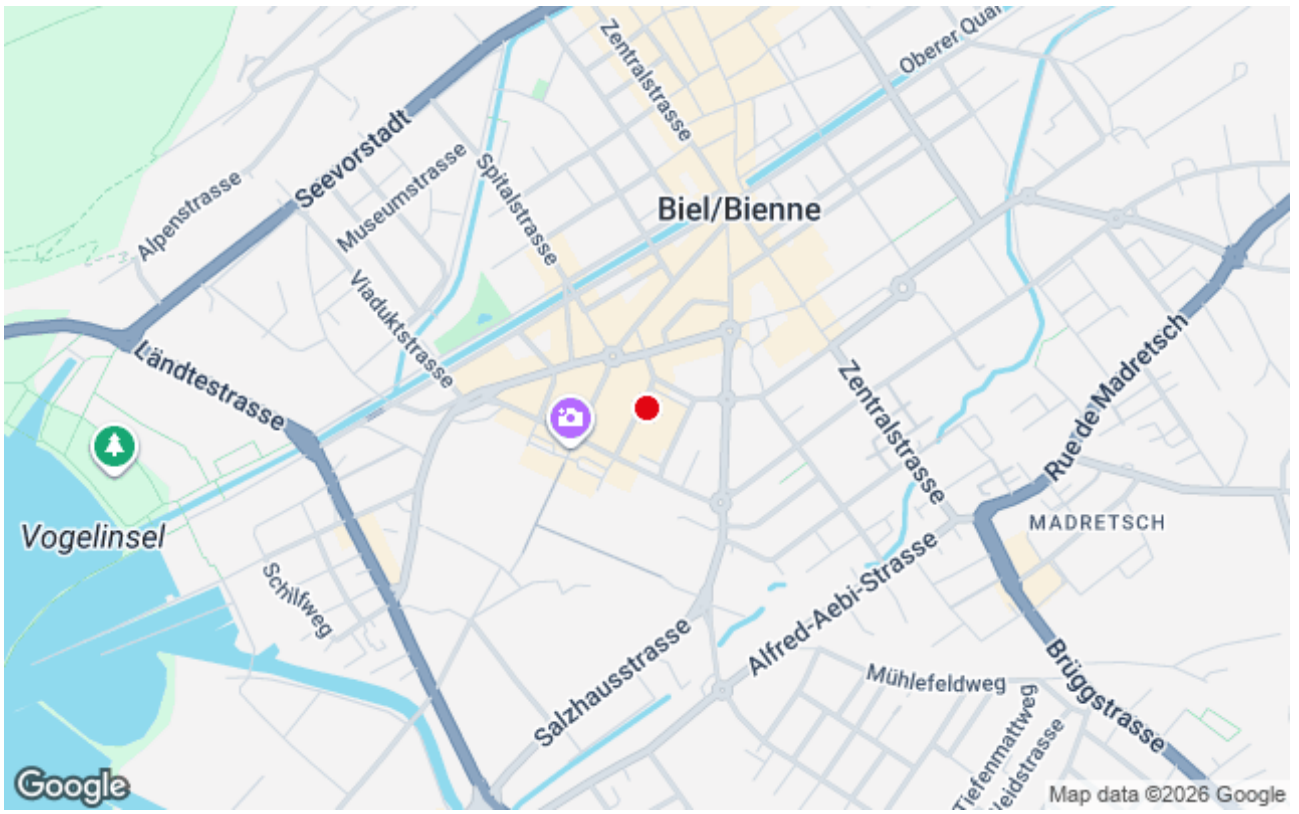
CONTACT

Nebia Bienne spectaculaire
Thomas Wytttenbach Strasse 4 / Rue Thomas
Wytttenbach 4
2502 Biel/Bienne

+41 (0)32 321 31 83

info@nebia.ch

nebia.ch



PDF généré le 18.06.2026